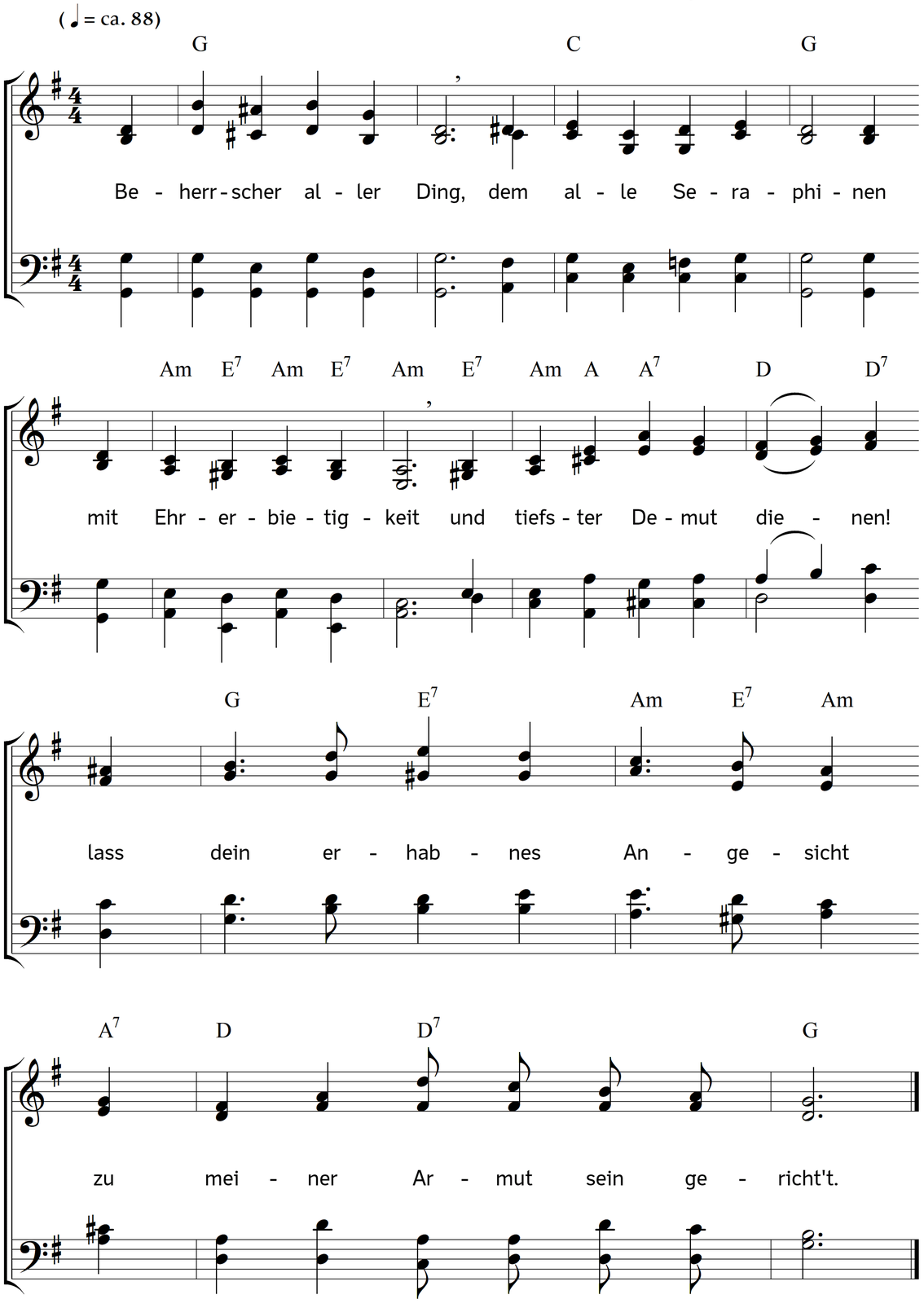
BEHERRSCHER ALLER DING



2. Vollkommenheit! du hast
zwar nirgends deines Gleichen,
doch darf drum nicht vor dir
das Unvollkommne weichen;
denn du, vollkommner Vater, du
rufst deinen schwachen Kindern zu:

3. Kommt Alle her zu mir,
lasst euch nur nicht erschrecken;
den Glanz der Majestät
will ich mit Liebe decken.
Drum komm ich auch in meinem Teil
vor dir zu singen, schönstes Heil.

4. Du bist ein großes Licht,
dein Licht geht niemals unter;
der kleinste Strahl von dir
macht Leib und Seele munter.
O dass vor deiner Heiterkeit
verginge meine Dunkelheit.

5. Du bist die Liebe selbst,
die lauter Liebe quillet,
die aller Engel Herz
mit Lust und Lieb erfüllet.
O Lieb, ergieß dich auch in mich,
dass ich als Liebe schmecke dich!

6. Du bist die Lebenskraft,
durch die sich alles reget,
was sich zum Guten nur
auf ein'ge Art beweget:
o dass dein Leben meinen Tod
verschlänge ganz samt aller Not!

7. Du bist das Höchste Gut,
nur du bist gut zu nennen;
o lass mich außer dir
kein ander Gut erkennen.
Mach aber meinen Sinn und Mut
durch dich und deine Gnade gut.

8. Ehr sei dir, großer Gott,
du König der Heerscharen!
Des Himmels Chor jauchzt dir
und Millionen Scharen;
ich jauchze mit schon auf der Erd,
bis ich hinaufgenommen werd.

Text: Johann Anastasius Freylinghausen. Bearbeitet. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2017 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1840/